

Umrüstung der Innenbeleuchtung im Verwaltungsgebäude "Malzfabrik Grevesmühlen"

Beschreibung:

Im Gebäude der ehemaligen Malzfabrik, die heute als Verwaltungsgebäude des Landkreises Nordwestmecklenburg genutzt wird, soll die Beleuchtung auf LED-Leuchten umgestellt werden.

Die zum Zeitpunkt des Umbaus des Gebäudes als Verwaltungsgebäude 2003 eingesetzten Leuchten sind technisch verschlissen und weisen den durch das Leuchtmittel Leuchtstoffröhre bedingten Verbrauch auf.

Im Gebäude werden 483 technisch veraltete Lichtpunkte gegen effiziente LED-Beleuchtung ausgetauscht. In den Büros wird eine Anwesenheitserkennung mittels Präsenzmelder und eine arbeitsplatzbezogene Steuerung durch Funkschalter installiert.

Fördermittel:

Die Fördermittel für die Umrüstung der Innenbeleuchtung wurden aus der Mittel des Landes Mecklenburg-Vorpommern zur Umsetzung von Klimaschutzprojekten in nicht wirtschaftlich tätigen Organisationen gemäß der Klimaschutzförderrichtlinie Kommunen (KliSFöRLKom M-V) in Verbindung mit Mitteln aus dem „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE) gewährt. Die Maßnahme wird mit einer Summe von 351.308,29 € gefördert.

Ziel:

Die intelligente Steuerung dient der bedarfsgerechten und energieeffizienten Nutzung der Anlage.

Neben der Verbesserung der Arbeitsbedingungen für die Mitarbeitenden und den langfristigen wirtschaftlichen Vorteilen durch eine Halbierung des Stromverbrauchs trägt das Projekt während des Betriebs zu einer Reduzierung der CO₂-Emissionen um rund 55 Tonnen CO₂-Äquivalent bei.